Berichtsvorlage
J/023/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Jugendhilfeausschuss	10.07.2025	öffentlich	Bericht

Betreff:
Sprachliche Bildung in Kindertageseinrichtungen

Anlagen:
4.1 Bericht

Bericht:
Im September 2019 hat der Jugendhilfeausschuss als eine Maßnahme zur Absicherung der qualitativen Weiterentwicklung in Nürnberger Kindertageseinrichtungen das Fachteam Sprache für kommunale Kitas beschlossen. Dies erfolgte vor dem Hintergrund einer damals aktuellen Erhebung zu Migrationsanteilen in Nürnberger Kindertageseinrichtungen. Ziel war es, ein nachhaltiges Sprachförderkonzept zu entwickeln und einrichtungsspezifisch umzusetzen, priorisiert in ausgewählten Kitas, die besonders hohe Anteile an Kindern mit Sprachförderbedarf aufweisen.
Im folgenden Bericht wird die Etablierung des Fachteams Sprache sowie die Entwicklung und Umsetzung des Konzeptes beschrieben und die aktuellen Ergebnisse zur Wirksamkeit der Sprachberatungsprozesse vorgestellt. Darüber hinaus wird berichtet, wie es um die Weiterentwicklung von SPiKi (Programm für Sprachliche Bildung in Kindertageseinrichtungen) im Sinne aller Kitas in Nürnberg steht.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Das Fachteam Sprache fördert die sprachliche Entwicklung von Kindern bedarfsgerecht und trägt daher in besonderem Maß zum Ausgleich entwicklungs- und herkunftsbedingter Bildungsnachteile bei.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐